



*Wir setzen uns ein für ein würdiges Leben  
benachteiligter afrikanischer Menschen*

Höhenweg 11  
D-74613 Öhringen  
[kontakt@africanlives.de](mailto:kontakt@africanlives.de)

## **Protokoll der 5. Mitgliederversammlung des Vereins African Lives e.V. (für 2017)**

**Samstag 28. Januar 2018 um 11 h - Sitz des Vereines, Öhringen**

Versammlungsleiterin: Babette Bauer (2. Vorsitzende)

Protokollführer: Monica Pérez-Olea (1. Vorsitzende)

Am 28. Januar 2018 fanden sich die in der Anwesenheitsliste aufgeführten 11 Mitglieder ein, um die fünfte Mitgliederversammlung des Vereines „African Lives“ durchzuführen. Von den aufgeführten Mitgliedern besitzen alle das Stimmrecht. Der Finanzvorstand nahm per Skype teil. Der Vorstand war daher komplett anwesend. Die Anwesenheitsliste ist Bestandteil dieses Protokolls.

Frau Bauer eröffnete die Versammlung. Sie begrüßte die Erschienenen und stellte die ordnungsgemäße Einladung fest. Die Versammlung wurde satzungsgemäß einberufen. Folgende Tagesordnung stand fest in der Einladung zur MV:

### Tagesordnung:

- Eröffnung der Mitgliederversammlung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- Genehmigung der Tagesordnung
- Wahl eines Schriftführers (Protokoll, Teilnehmerliste)
- Tätigkeitsbericht 2017
- Finanzbericht 2017
- Bericht des Kassenprüfers 2017
- Aussprache über die Berichte und Entlastung des Vorstandes
- Ausblick 2018
- Sonstiges

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen. Es wurden keine Punkte unter „Sonstiges“ angemeldet.

Die erste Vorsitzende berichtete zum Verlauf des fünften Vereinsjahres 2017 (siehe separaten Tätigkeits- und Finanzbericht, zum Download auf der Seite des Vereines im Internet erhältlich):

- a. Situation im Land (bürgerkriegsähnlich)
- b. Aktionen in Burundi (Zweck des Vereines),
- c. Aktionen in Europa (Förderung des kulturellen Austausch und des bürgerlichen Engagements, die zur Spendensammlung für die Erfüllung des Vereinszweckes führen)
- d. Verwaltung des Vereines

- e. Öffentlichkeitsarbeits
- f. Ausblick 2017 und
- g. Sonstiges.

Anschließend folgten der Finanzbericht durch den Finanzvorstand und der Bericht der Kassenprüfung ebenfalls durch den Finanzvorstand, da der Kassenprüfer abwesend war. Der Jahresabschluss wurde vorgestellt. Der Kassenprüfbericht lag vor mit der Empfehlung zur Entlastung des Vorstands. Der Kassenprüfer bestätigt in seinem Bericht, dass der Verein die Finanzen gut, transparent und sorgfältig verwaltet. Im Jahr 2017 hat der Verein mehr ausgegeben als eingenommen. Die Verwaltungskosten sind sehr gering. Die Belege waren komplett vorhanden. Sie waren alle klar und übersichtlich abgelegt. Die Kassenbestände (Bankkonto, da der Verein keine Kasse führt) stimmen alle überein. Es ergab sich keine Beanstandung.

Alle anwesenden Mitglieder entlasteten einstimmig den Vorstand.

In der anschließenden **Aussprache** wurden Verständnisfragen geklärt.

- Die Frage zum Punkt größerer Ausgaben als Einnahmen wurde vom Vorstand damit begründet, dass der Bau der Bananenbar (5.000 EUR) genau diese finanzielle Selbstständigkeit des Hospizes fordern soll.

Beim Ausblick 2018 wurden folgende Punkte angesprochen:

Aktionen:

- Würth Open Air im Juni 2018: es wird gefragt, ob für sporadische Barspenden eine Spendendose aufgestellt bzw. von den Mitgliedern mitgenommen werden kann (zB auch als kleine Handtasche, evtl. genäht mit afrikanischen Stoffen). Die Erfahrungen von 2017 waren, dass einige Teilnehmer des Konzertes Barspenden gegeben haben, und es kommt nicht so gut drüber, wenn die Mitglieder des Vereines diese in die eigene Hosentasche aufbewahren müssen. Es wurde besprochen, ob der Verein sich beteiligen könnte an den Facebook-posts auf der Leinwand vor den Konzerten, um die Aktion direkt vor dem Konzert bekannt zu machen.
- Am Weihnachtsmarkt Öhringen 2018 wird dieses Jahr versucht, über einen Franchising-Stand (Rosarot) an einem Wochenende teilzunehmen,; dieser Stand ist sehr beliebt, hier sind mehrere Mitglieder zum Aushelfen notwendig (ca. 6-8 pro Tag).
- Das Imagefilm des Vereines soll über Tom (Ehrenmitglied) evtl. mit Unterstützung eines Jugendlichen bis Mai fertiggestellt sein. Es besteht noch eine weitere Unterstützungsmöglichkeit über jd. Bekanntes, der Film-Cutterer ist.
- Besuch in Burundi: manche Mitglieder äußerten Interesse, sich aktiv an eine Burundireise 2018 zu beteiligen; Frau Speh übernimmt die Organisation.
- Alle Mitglieder werden aufgefordert, Mitglieder zu gewinnen.
- Lions Club Öhringen soll kontaktiert werden, ein Vortrag angeboten werden.
- Herr J. Malz bot eine kostenlose Führung durch das BUGA Gelände für Vereinsmitglieder an. Er bzw. J. Besold werden nachfragen, ob der Verein sich aktiv mit einer Veranstaltung an der BUGA beteiligen könnte.

Ein Foto der MV wurde aufgenommen, diese wird der Hohenloher Zeitung mit einer kurzen Meldung gesendet.

Öhringen, den 28.1.2018

Schriftführerin Monica Pérez-Olea

**Anwesenheitsliste:**

Vorstand:

- Monica Perez-Olea
- Babette Bauer
- Michele de Macedo (per Skype)
- Siegfried Wolf

Mitglieder (alphabetisch):

- Claudia Brunner
- Johanna Besold
- Jens Malz
- Michael Malz
- Verena Marks
- Ernst Nodes
- Miriam Speh